

Anfrage der Ratsgruppe – LUKS

im Verwaltungsrat des KBK

- öffentlich -



Ratsgruppe – LUKS
Rathaus Krefeld, Räume B 202 - 206
47798 Krefeld
Telefon: +49 21 51 / 86-4740
ratsgruppe-luks@krefeld.de

Vorlagennummer: ?

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Beschlussform
Verwaltungsrat KBK	05.03.2025	beschließend

Betreff Antrag Tierschutz und Populationskontrolle Damwild in Krefeld

Antrag:

Der Verwaltungsrat des KBKs beschließt, den KBK damit zu beauftragen,

- 1.) Umgehend eine präventive Populationskontrolle des Damwilds in städtischen Wildgehegen mittels geeigneter Kontrazeptiva oder Sterilisation durchzuführen.
- 2.) Ein Konzept vorzulegen für den Fall, dass präventive Populationskontrollmaßnahmen versagen und weibliche Tiere trächtig werden, bei welchem der Tierschutz und Lebenserhalt der Kälbchen priorisiert wird (z.B. Transport zu anderen Wildgehegen, Gnadenhöfen, etc)

Es wird Öffentlichkeit für diesen Tagesordnungspunkt beantragt.

Begründung:

Die lokale Berichterstattung ist ausführlich darauf eingegangen, dass Damwildkälbchen in den Krefelder Wildtiergehegen jährlich getötet werden, eine Verhütungsmethode zur Wurfkontrolle nicht durchgeführt wird und eine Vermarktung des Fleisches stattfindet. Dies entspricht keiner tierschutzgerechten, vorausschauenden Wildtierpflege.
Weitere Begründung erfolgt bei Bedarf mündlich.

Gez.

Björna Althoff
KBK-Verwaltungsratsmitglied für LUKS